

Beschluss:

Es werden Fragen zur beabsichtigten gewerblichen Nutzung gestellt.
Welche gewerbliche Nutzung ist angedacht? Welche Mieterträge sollen erzielt werden?
Es wird gebeten, diese Fragen im Verlauf der Vorberatung zu beantworten.

Auf die Frage, ob die gewerbliche Nutzung Auswirkung auf die Förderung habe, teilt Herr Oberbürgermeister Dr. Taurus mit, dass in dem Gebäude neben der Nutzung durch das AJZ weitere Räume zur Verfügung stünden. Eine gewerbliche Nutzung sei ausschließlich bei diesen Räumen denkbar. Dies würde sich nicht auf die Förderung auswirken. Mieterträge würden in das Fondsvermögen einfließen.

Die Beratungsfolge bei den Vorberatungen wird kritisiert.

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig, diese wie folgt zu ändern:

1. Jugendhilfeausschuss
2. Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
3. Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss.

Im Anschluss entscheidet die Ratsversammlung.

Durch die Änderung in der Reihenfolge kann die Vorlage erst in der November-Sitzung der Ratsversammlung beraten werden.

Im Übrigen erfolgt Kenntnisnahme.